

# Einwohnerrat Pratteln

## Votenprotokoll Nr. 415

**Einwohnerratssitzung vom Montag, 23. April 2012, 19.00 Uhr in der alten Dorfturnhalle**

---

Anwesend	35 Personen des Einwohnerrates 6 Personen des Gemeinderates
Abwesend entschuldigt	Einwohnerrat: Patrick Freund, Urs Hess, Dominik Holenstein, Kurt Lanz, Mario Puppato Gemeinderat: Uwe Klein
Vorsitz	Philippe Doppler, Präsident
Protokoll	Joachim Maass
Weibeldienst	Martin Suter

---

### **Geschäftsverzeichnis**

1. Quartierplanung Einkaufszentrum Geisseler - 2. Lesung 2734
2. Quartierplanung Einkaufszentrum Grüssen 4a - 2. Lesung 2735
3. Beantwortung des Postulates der Fraktion der Unabhängigen Pratteln, Emil Job, betreffend "Solarkataster für Pratteln" 2738
4. Postulat der SVP-Fraktion, Erich Weisskopf, betreffend "Tramwar-tehäuschen Station Lachmatt in Richtung Pratteln?" 2778
5. Fragestunde (nach der Pause)

### **Begrüssung durch Philippe Doppler, Präsident**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen. Ich begrüsse sie zur 415. Sitzung des Prattler Einwohnerrates heute am 23. April 2012. Ebenfalls begrüsse ich die Vertreter der Presse sowie auch die Zuhörerinnen und Zuhörer im Publikumsbereich. Für die heutige Sitzung hat sich Uwe Klein vom Gemeinderat entschuldigt.

### **Präsenz**

Es sind 35 Personen des Einwohnerrates anwesend und der Rat ist beschlussfähig. Das absolute Mehr beträgt 18, das 2/3-Mehr 24 Stimmen.

### **Mitteilungen**

#### **Information Ereignisfalls in der Längi vom 14. April 2012:**

**Marcel Schaub**, Abteilungsleiter „Dienste und Sicherheit“ und Chef des Gemeindeführungsstabes, informiert ausführlich und kompetent mit aufschlussreichem Bildmaterial über den genannten Ereignisfall.

**GP Beat Stingelin:** Ich danke allen Einsatzkräften und allen Privaten – einfach Allen, die dort etwas gemacht haben. Am Sonntag war auch Regierungsrat Isaac Reber vor Ort

und im Gemeindeführungsstab. Dies zeigt auch die Wertschätzung des Kantons an die Beteiligten und die Rückmeldungen der Personen der Längi haben mir „Danke“ gesagt für die tolle Leistung von Feuerwehr, von Zivilschutz, von allen Beteiligten und Diensten.

**Philippe Doppler:** Im Namen des gesamten Einwohnerrates darf ich den gesundheitlich und materiell geschädigten Personen und ihren Familien unserer herzliches Beileid aussprechen und gute Besserung und Kraft für die kommende Zeit wünschen. Zudem bedanke ich mich bei allen 357 Einsatzkräften, die stundenlang unter grossem Risiko dafür gesorgt haben, dass die Verschütteten gefunden, aus den Trümmern geborgen und versorgt werden konnten. Herzlichen Dank für den ausserordentlichen und hoffentlich nicht wiederkehrenden Einsatz.

**Erwahrung der Wahlen für den Einwohnerrat:** Nach Ablauf der gesetzlichen Beschwerdefrist wurde die Wahl des Einwohnerrates vom 11. März 2012 nach § 15 Absatz 1 und 3 des Gesetzes über die politischen Rechte vom Gemeinderat am 20. März 2012 erwahrt.

**Erwahrung der Wahlen für den Gemeinderat:** Die Geschäftsprüfungskommission stellt fest, dass die eingereichte Beschwerde zu den Wahlen vom 11. März 2012 für den Gemeinderat (Amtsperiode 2012-2016) vom Regierungsrat an seiner Sitzung vom 3. April 2012 abgewiesen wurde. Die Einsprachefrist für den Beschluss des Regierungsrates ist ungenutzt abgelaufen. Die Wahlen werden somit erwahrt.

**Daniela Berger** verzichtet auf eine Annahme der Wiederwahl als Einwohnerrätin. Philippe Doppler liest das Rücktrittsschreiben: *„Als ich mich im Juni vergangenen Jahres für eine Wiederwahl zur Verfügung stellte, wusste ich noch nicht, dass ich mich im Januar 2012 für die Stelle als Geschäftsleiterin der Alzheimervereinigung Beider Basel bewerben würde. Vorstandspräsident und Vorgesetzter ist Alt-Ständerat Prof. Dr. Rene Rhinow. Meine Wahl zur Geschäftsleiterin dieser Vereinigung bedingt jedoch, dass ich nicht nur meine jetzige Arbeitsstelle an der Hochschule für Soziale Arbeit in Olten kündigte, sondern auch als Präsidentin der Sozialhilfebehörde per Ende Mai 2012 abgeben muss. In der Konsequenz dieser beruflichen Neuorientierung verzichte ich auf die Annahme der Wiederwahl als Einwohnerrätin und mache nach siebeneinhalb Jahren Platz für eine neue Person, welche sich für die Gemeinde Pratteln aus Sicht der SP im Einwohnerrat einsetzen will. Vielen Dank für ihre Kenntnisnahme. Herzliche Grüsse, Daniela Berger“.*

**Archivierung von Kommissionsakten:** Gestützt auf das Gesetz über die Archivierung (SGS 163), dies entspricht § 1.9.2 des Geschäftsreglementes des Einwohnerrates macht Philippe Doppler aufmerksam: *„Sämtliche Kommissionsakten sind vom Kommissionspräsidenten/in dem Sekretariat des Einwohnerrates gegen Empfangsschein zur Archivierung zu übergeben. Die Akten von Spezialkommissionen nach Auflösung der Kommission, diejenigen der ständigen Kommissionen am Ende jeder Amtsperiode“.* Dieser § betrifft die Präsidenten der ständigen Kommissionen. Die Mitglieder der Kommissionen mache ich auf § 1.9.5 aufmerksam: *„Nach Auflösung der Spezialkommissionen bzw. nach dem Ausscheiden aus einer ständigen Kommission, bestätigen die Mitglieder dem Kommissionspräsidenten, alle nichtöffentlichen Unterlagen in Papierform zurückzugeben oder vernichtet sowie die digitalen Unterlagen gelöscht zu haben“.* Sofern in den ständigen Kommissionen keine Sitzungen mehr stattfinden, kann die Rückgabe oder Vernichtung bereits jetzt erfolgen. Sofern noch Unterlagen bei Mitgliedern aufgelöster Kommissionen vorhanden sind, sind sie zurückzugeben oder zu vernichten.

**Einwohnerratsausflug:** Ich freue mich, sie zum diesjährigen Einwohnerratsausflug einzuladen am 30. Juni 2012. Die Information hierzu und auch eine Anmeldemöglichkeit befinden sich auf der Einladung auf ihrem Pult.

#### **Neue parlamentarische Vorstösse**

- Es sind keine neuen Vorstösse eingereicht worden.

### **Bereinigung des Geschäftsverzeichnisses**

Es gibt keine Bemerkungen zum Geschäftsverzeichnis und daher wird nach dem vorliegenden Geschäftsverzeichnis verfahren.

---

## **Beschlüsse**

**Geschäft Nr. 2734**

**Quartierplanung Einkaufszentrum  
Geisseler - 2. Lesung**

### **Aktenhinweis**

- Bericht der BPK vom 8. Februar 2012
- Quartierplanreglement für die 2. Lesung, vom 30. März 2012

Das neue Quartierplanreglement für die 2. Lesung mit Datum vom 30. März 2012, enthält alle Änderungen, denen der Einwohnerrat Zustimmung gegeben hat. Diese sind farbig hervorgehoben. Die 2. Lesung bezieht sich auf diese Fassung.

*Es gibt keine Wortmeldungen und es folgt die 2. Lesung*

- § 1 Zweck und Ziel der Planung**
- § 2 Geltungsbereich und Inhalt**
- § 3 Lage, Grösse und Gestaltung der Bauten**
- § 4 Art der baulichen Nutzung**
- § 5 Mass der baulichen Nutzung**
- § 6 Nutzung und Gestaltung des Aussenraumes**
- § 7 Erschliessung und Parkierung**
- § 8 Ver- und Entsorgung**
- § 9 Lärmschutz**
- § 10 Altlasten**
- § 11 Realisierung / Quartierplanvertrag**
- § 12 Ausnahmen**
- § 13 Schlussbestimmungen**

Zu diesen Paragrafen gibt es keine Wortmeldung und die 2. Lesung ist abgeschlossen.

### **Beschlussfassung gemäss Anträgen der BPK**

Der Rat beschliesst einstimmig:

- ://: Die Fusswegzone wird mittels eines öffentlichen Wegrechtes zu Gunsten der Gemeinde Pratteln sichergestellt.

Der Rat beschliesst mit grossem Mehr:

- ://: Der Einwohnerrat stimmt der Quartierplanung Einkaufszentrum Geisseler zu und beauftragt den Gemeinderat mit der Durchführung des weiteren Verfahrens gemäss § 31 RBG.

Die Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum. Ablauf der Referendumsfrist: 29. Mai 2012.

---

## **Geschäft Nr. 2735**

## **Quartierplanung Einkaufszentrum Grüssen 4a - 2. Lesung**

### Aktenhinweis

- Bericht der BPK vom 8. Februar 2012
- Quartierplanreglement für die 2. Lesung, vom 30. März 2012

Das neue Quartierplanreglement für die 2. Lesung mit Datum vom 30. März 2012, enthält alle Änderungen, denen der Einwohnerrat Zustimmung gegeben hat. Diese sind farbig hervorgehoben. Die 2. Lesung bezieht sich auf diese Fassung.

### Es gibt keine Wortmeldungen und es folgt die 2. Lesung

- § 1 **Zweck und Ziel der Planung**
- § 2 **Geltungsbereich und Inhalt**
- § 3 **Lage, Grösse und Gestaltung der Bauten**
- § 4 **Art der baulichen Nutzung**
- § 5 **Mass der baulichen Nutzung**
- § 6 **Nutzung und Gestaltung des Aussenraumes**
- § 7 **Erschliessung und Parkierung**
- § 8 **Ver- und Entsorgung**
- § 9 **Lärmschutz**
- § 10 **Altlasten**
- § 11 **Realisierung / Quartierplanvertrag**
- § 12 **Ausnahmen**
- § 13 **Schlussbestimmungen**

Zu diesen Paragrafen gibt es keine Wortmeldung und die 2. Lesung ist abgeschlossen.

### Beschlussfassung gemäss Anträgen der BPK

Der Rat beschliesst einstimmig:

- ://: Die Fusswegzone wird mittels eines öffentlichen Wegrechtes zu Gunsten der Gemeinde Pratteln sichergestellt.

Der Rat beschliesst mit grossem Mehr:

- ://: Der Einwohnerrat stimmt der Quartierplanung „Einkaufszentrum Grüssen 4a“ zu und beauftragt den Gemeinderat mit der Durchführung des weiteren Verfahrens gemäss § 31 RBG.

Die Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum. Ablauf der Referendumsfrist: 29. Mai 2012.

**Philippe Doppler** dankt der BPK für die Erarbeitung der beiden Quartierpläne.

---

## **Geschäft Nr. 2738**

## **Beantwortung des Postulates der Fraktion der Unabhängigen Pratteln, Emil Job, betreffend "Solarkataster für Pratteln"**

### Aktenhinweis

- Antrag des Gemeinderates vom 12. März 2012

**GR Felix Knöpfel:** Im August letzten Jahres wurde das Postulat überwiesen. Ich habe schon damals mitgeteilt, dass der Nationalrat auch ein solches Postulat erhalten hat, habe aber nicht gewusst, dass auch im Kanton diesbezüglich etwas lief. Laut Protokoll hat Emil Job bestätigt, dass man nicht pressieren müsse, weil man wisse, dass etwas in Sachen Kataster laufe. Der Gemeinderat beantragt ihnen, das Postulat abzuschreiben, da der Kanton diese Arbeit übernimmt.

### Diskussion

**Emil Job:** Es freut mich, dass der Kanton nun langsam vorwärts macht und darum ist es schön, wenn man es abschreiben kann.

**Eva Keller:** Auch die SP-Fraktion ist für Abschreibung und wir hoffen, dass es, wie versprochen, auf Ende Juni 2012 vorliegt.

### Abstimmung

Der Rat beschliesst einstimmig:

://: Das Postulat Nr. 2738 wird als erfüllt abgeschrieben.

## **Geschäft Nr. 2778**

## **Postulat der SVP-Fraktion, Erich Weisskopf, betreffend "Tramwarte-häuschen Station Lachmatt in Richtung Pratteln?"**

### Aktenhinweis

- Postulat der SVP-Fraktion, Erich Weisskopf, betreffend "Tramwarte-häuschen Station Lachmatt in Richtung Pratteln?" vom 5. März 2012

**GR Felix Knöpfel:** Der Gemeinderat beantragt ihnen, das Postulat nicht zu überweisen. Das Postulat hat zwar einen guten Hintergrund –auch wir sind geneigt, Wartehäuschen bereitzustellen, wenn es geht. Hier ist ein Ort, an dem es für uns nichts aufzustellen gibt, weil die Haltestelle auf Gemeindegebiet Muttenz liegt und wir wollen den Muttenzer nicht dreinreden. Abgesehen davon, könnte man meinen, wenn es Muttenz nicht macht, machen wir es, aber das Tramhäuschen kostet doch ca. CHF 70'000 und weil auf der anderen Seite schon eines steht, würden sowohl der Kanton als auch BVB/BLT nichts daran zahlen, d. h. wir müssten es selber aufstellen. Aus diesen beiden Gründen bitten wir sie, das Postulat nicht zu überweisen.

Es gibt keine Wortmeldungen und es folgt die Abstimmung

Der Rat beschliesst mit grossem Mehr:

://: Das Postulat Nr. 2778 wird nicht an den Gemeinderat überwiesen.

---

## **Fragestunde**

Es sind keine Fragen eingegangen.

---

Die Sitzung wird um 20.00 Uhr beendet.

Pratteln, 26. April 2012

Für die Richtigkeit

**EINWOHNERRAT PRATTELN**

Der Präsident

Das Einwohnerratssekretariat

Philippe Doppler

Joachim Maass